

Auf den Spuren von

Martin Luther

Ein Such- und Antwortspiel



Eine Entdecker-Rallye quer durch das Haus.

1) Martin Luther - ein streitbarer Mönch

Martin Luther ist eine der wichtigsten Persönlichkeiten in der Weltgeschichte. Er löste mit dem Anschlag seiner 95 Thesen eine der wichtigsten Reformbewegungen innerhalb der Kirche Europas aus. Luther gilt als Begründer der evangelischen Kirche und als Erneuerer der deutschen Sprache und des Bildungswesens.

Ihr werdet jetzt eine Reise durch das Leben Martin Luthers machen. Dabei müsst ihr verschiedene Aufgaben und Fragen lösen. Überall im Haus sind dafür Zettel mit Hinweisen versteckt (z.B. Bilder, Worte, die eingesetzt werden müssen oder Rätsel), die euch dabei helfen werden. Ihr bekommt gleich den ersten Abschnitt eines Textes. Doch dieser ist leider nicht komplett. Versucht die Lücken mithilfe der Hinweise zu füllen. Wenn ihr das geschafft habt, bekommt ihr beim Spielleiter einen neuen Abschnitt/eine neue Aufgabe und einen Teil eines Puzzles, das ihr am Ende lösen müsst.

Viel Spaß und Erfolg!

2) Kindheit und Jugend

Martin Luther kommt am _____ in _____ zur Welt. Sein Vater, ein _____ zieht mit der Familie bald nach _____ wo sie durch eine Beteiligung am _____ bergbau schnell zu den angesehensten Familien der Stadt zählen. So kann Martin die _____ besuchen, ab 1498 die Pfarrschule in Eisenach. Dort wohnt er bei Verwandten. 1501 beginnt Luther schließlich ein Studium an der Universität in Erfurt.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise könnten euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.



1 18

Periodensystem der Elemente

1	2											13	14	15	16	17	18
H	He											B	C	N	O	F	Ne
Li	Be											Al	Si	P	S	Cl	Ar
Na	Mg	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Ga	Ge	As	Se	Br	Kr
K	Ca	Sc	Ti	V	Cr	Mn	Fe	Co	Ni	Cu	Zn	Ga	Ge	As	Se	Br	Kr
Rb	Sr	Y	Zr	Nb	Mo	Tc	Ru	Rh	Pd	Ag	Cd	In	Sn	Sb	Te	I	Xe
Cs	Ba	La-Lu	Hf	Ta	W	Re	Os	Ir	Pt	Au	Hg	Tl	Pb	Bi	Po	At	Rn
Fr	Ra	Ac-Lr	Rf	Db	Sg	Bh	Hs	Mt	Ds	Rg							
		La	Ce	Pr	Nd	Pm	Sm	Eu	Gd	Tb	Dy	Ho	Er	Tm	Yb	Lu	
		Ac	Th	Pa	U	Np	Pu	Am	Cm	Bk	Cf	Es	Fm	Md	No	Lr	

© Peter Welf - Experimentarium.de - Chemie online

3) Luther als Student

Zuerst muss Luther - wie es damals vorgeschrieben war- die sieben freien Künste

(_____) (1) ,

_____ (2) ,

_____ (3) ,

_____ (4) ,

_____ (5) ,

_____ (6) ,

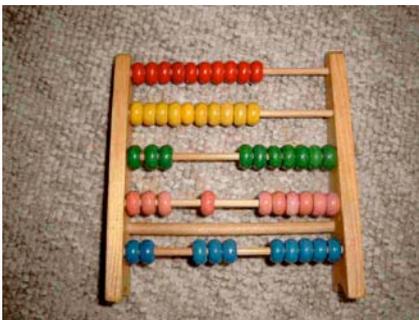
_____ (7)) erlernen. Danach kann er sich dem

_____ (8) widmen. Zunächst läuft alles, wie am

Schnürchen. Luther gilt als begabter Student und schreibt gute Noten. Doch 1505

kommt die plötzliche Wende.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.



1)



2)



3)



4)



5)



6)



7)



8)

4) Die Legende vom Blitz

Auf dem Rückweg von einem Besuch bei seinen Eltern zur Universität in Erfurt gerät Luther in einen schweren Sturm. Ganz in seiner Nähe schlägt ein Blitz ein und wirft ihn zu Boden. Die Legende besagt, dass Luther an diesem 2. Juli 1505 gelobt, wenn er das Gewitter überleben sollte, wolle er Mönch werden.

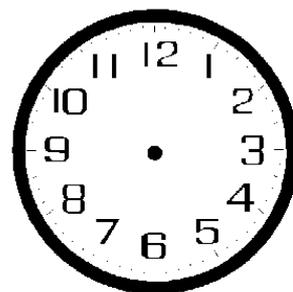
Überlegt euch wovor Menschen Angst haben. Schreibt eure Ideen auf und bringt sie zum Spielleiter.

5) Hartes Mönchsleben

Selbst die Drohungen seines Vaters können ihn nicht umstimmen und so geht er noch im gleichen Jahr ins _____ in Erfurt, wo er sein Mönchsgelübde ablegt. Es ist ein ganz anderes Leben als jenes, welches er bisher kannte. Jetzt bestimmen _____ und _____ seinen Tag, der bereits um _____ morgens anfängt. 1507 erhält er die Priesterweihe und beginnt ein Studium der _____.

Nach dem Studium lehrt Luther als Professor an der _____.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.



6) Der Ablasshandel

Als Pfarrer ärgert sich Luther, dass viele seiner "Schäfchen" anstatt zur Beichte zu kommen, Ablassbriefe erwerben und sich so von ihren Sünden "freikaufen". Die katholische Kirche betrieb damals einen florierenden Handel mit diesen Briefen, die die Beichte ersetzten und reichlich Geld in die Kirchenkassen brachten.

Verärgert über diese Praxis, schreibt Luther am 31.10.1517 an seine kirchlichen Vorgesetzten. Er prangert die Missstände der Kirche und den Ablasshandel aufs Schärfste an. Den Briefen legt er 95 Thesen bei, die als Grundlage für eine ausführliche Diskussion gedacht sind. Auch soll Luther an diesem Tag seine Thesen mit lauten Hammerschlägen an die Kirchentür genagelt haben.

Überlegt euch mindestens 10 eigene Thesen, was ihr am Konfirmandenunterricht verändern würdet. Bringt diese zum Spielleiter.

7) Die Folgen

Nach kurzer Zeit reagiert die katholische Kirche und eröffnet einen

_____ gegen Luther. Doch auch gegenüber

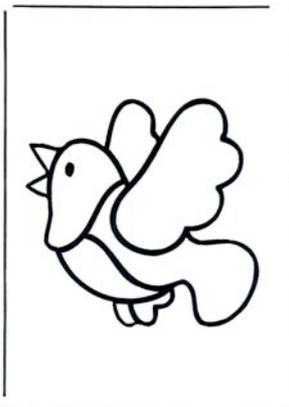
_____ hält der streitbare Mönch an seinen

Thesen fest und vollzieht damit den Bruch mit Rom. Der Kaiser in Worms erklärt ihn

für _____ und

_____. Luthers Leben ist in Gefahr.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.



8) Flucht auf die Wartburg

Auf der Rückreise lässt der ihm wohlgesonnene Kurfürst Friedrich der Weise Luther "entführen". Natürlich wusste dieser Bescheid, die Entführung war nur zum Schutz Luthers vorgetäuscht worden. Auf der Wartburg in Eisenach lebte er als Junker Jörg. Er nutzt die Zeit um die Bibel ins Deutsche zu übersetzen. 1522 erscheint das Neue Testament bereits im Druck. Es findet reißenden Absatz und gilt als wesentlicher Beitrag zu Vereinheitlichung der deutschen Sprache.

Luther hat vor fast 500 Jahren die Bibel aus dem lateinischen ins deutsche übersetzt. Doch diese Sprache ist heute nicht mehr sehr aktuell. Versucht gemeinsam den unteren Abschnitt in ein heutiges Deutsch zu übersetzen. Abschnitt

9) Die letzten Jahre

1525 heiratet Martin Luther, die aus dem Kloster geflohene Nonne Katharina von Bora. Die beiden bekommen drei Jungen und drei Mädchen.

In den letzten Lebensjahren hat Luther mit verschiedenen körperlichen Leiden zu kämpfen. Außerdem trifft ihn der Tod seiner

_____ schwer.

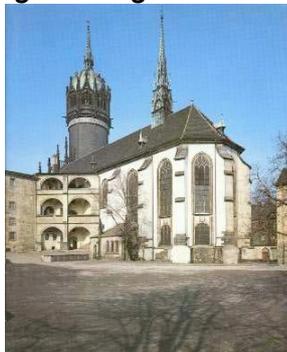
Von seiner letzten Reise, die ihn als _____ 1546

nach _____ (1) führt, kehrt Luther nicht mehr

zurück. Er stirbt am _____ . Vier Tage später

wird er in der _____ (2) beigesetzt.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.

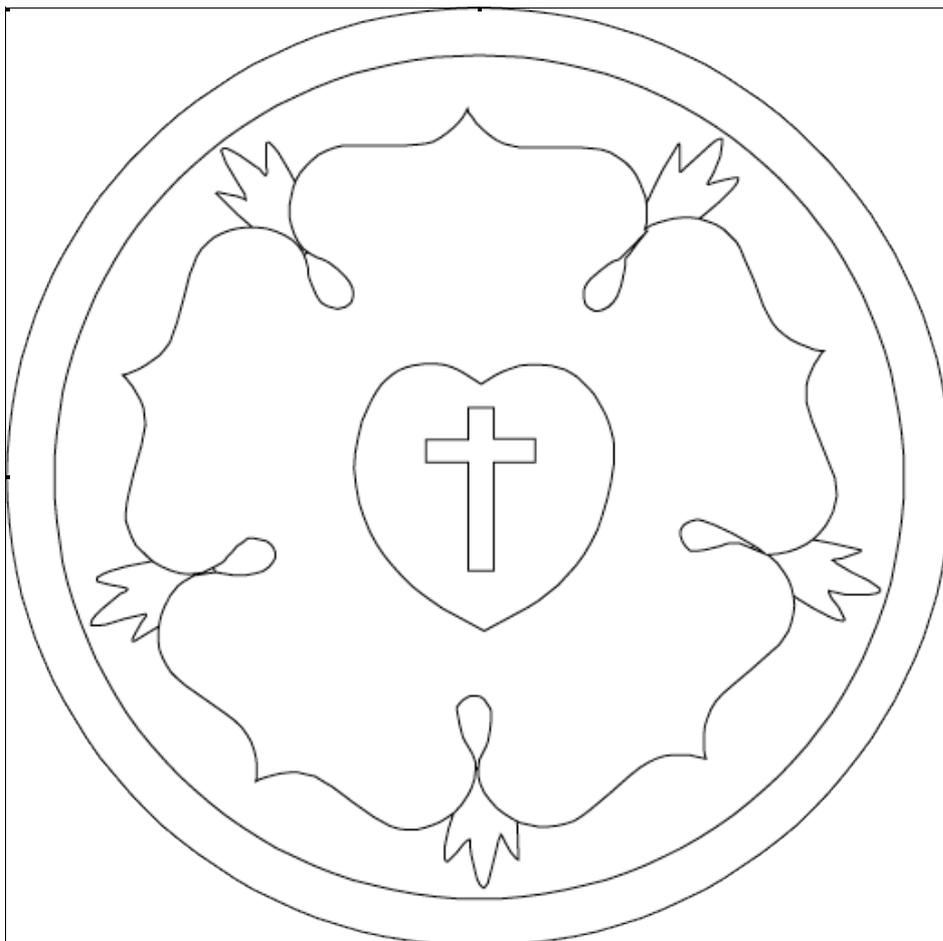


10) Die Lutherrose

Sehr gut! Ihr habt alle Aufgaben gelöst. Doch eine Letzte wartet noch auf euch. Zu jedem Lückentext habt ihr ein Stück von Luthers Wappen bekommen. Setzt dieses zusammen. Jedes Element hat eine Bedeutung.

Das Kreuz soll an das Leben und Sterben Jesus Christus erinnern, denn er ist der Mittelpunkt des Glaubens. Das rote Herz steht dafür, dass diese Botschaft nicht nur mit dem Geist, sondern vor allem mit dem Herzen verstanden wird. Das Herz ist eingebettet in einer weißen Rose. Sie soll die Menschen daran erinnern, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. Die weiße Farbe der Rose steht für die Engel und Geister, die die Menschen ihr Leben lang begleiten. All das ist umgeben vom Himmelblau, das die Freude, die der Glaube bringt, im Himmel wie auf Erden darstellen soll. Und weil die Worte und die Güte Gottes ewig sind, wird die Rose von einem goldenen Ring umschlossen. Denn ein Ring hat - ebenso wie die Liebe Gottes - keinen Anfang und kein Ende.

Überlegt euch zum Schluß ein eigenes, gemeinsames Wappen. Jeder soll einen Teil dazu beitragen und etwas über ihn selbst aussagen.



Martin Luther - ein streitbarer Mönch

Martin Luther ist eine der wichtigsten Persönlichkeiten in der Weltgeschichte. Er löste mit dem Anschlag seiner 95 Thesen eine der wichtigsten Reformbewegungen innerhalb der Kirche Europas aus. Luther gilt als Begründer der evangelischen Kirche und als Erneuerer der deutschen Sprache und des Bildungswesens.

Ihr werdet jetzt eine Reise durch das Leben Martin Luthers machen. Dabei müsst ihr verschiedene Aufgaben und Fragen lösen. Überall im Haus sind dafür Zettel mit Hinweisen versteckt (z.B. Bilder, Worte, die eingesetzt werden müssen oder Rätsel), die euch dabei helfen werden. Ihr bekommt gleich den ersten Abschnitt eines Textes. Doch dieser ist leider nicht komplett. Versucht die Lücken mithilfe der Hinweise zu füllen. Wenn ihr das geschafft habt, bekommt ihr beim Spielleiter einen neuen Abschnitt/eine neue Aufgabe und einen Teil eines Puzzles, das ihr am Ende lösen müsst.

Viel Spaß und Erfolg!

Kindheit und Jugend

Martin Luther kommt am **10.11.1483** in **Eisleben** zur Welt. Sein Vater, ein **Bauerssohn**, zieht mit der Familie bald nach **Mansfeld**, wo sie durch eine Beteiligung am **Kupferbergbau** schnell zu den angesehensten Familien der Stadt zählen. So kann Martin die **Lateinschule** besuchen, ab 1498 die Pfarrschule in Eisenach. Dort wohnt er bei Verwandten. 1501 beginnt Luther schließlich ein Studium an der Universität in Erfurt.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise könnten euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.

Karte

Periodensystem

Luther als Student

Zuerst muss Luther - wie es damals vorgeschrieben war- die sieben freien Künste (**Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie**) erlernen. Danach kann er sich dem **Jurastudium** widmen. Zunächst läuft alles, wie am Schnürchen. Luther gilt als begabter Student und schreibt gute Noten. Doch 1505 kommt die plötzliche Wende.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.

Bilder d. Künste

Justitia

Die Legende vom Blitz

Auf dem Rückweg von einem Besuch bei seinen Eltern zur Universität in Erfurt gerät Luther in einen schweren Sturm. Ganz in seiner Nähe schlägt ein Blitz ein und wirft ihn zu Boden. Die Legende besagt, dass Luther an diesem 2. Juli 1505 gelobt, wenn er das Gewitter überleben sollte, wolle er Mönch werden.

Überlegt euch wovor Menschen Angst haben. Schreibt eure Ideen auf und bringt sie zum Spielleiter.

Hartes Mönchsleben

Selbst die Drohungen seines Vaters können ihn nicht umstimmen und so geht er noch im gleichen Jahr ins **Augustinerkloster** in Erfurt, wo er sein Mönchsgelübde ablegt. Es ist ein ganz anderes Leben als jenes, welches er bisher kannte. Jetzt bestimmen **Beten und Fasten** seinen Tag, der bereits um **3 Uhr** morgens anfängt. 1507 erhält er die Priesterweihe und beginnt ein Studium der **Theologie**.

Nach dem Studium lehrt Luther als Professor an der **Wittenberger Universität**.

Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.

Hände und Essen

Uhr

Der Ablasshandel

Als Pfarrer ärgert sich Luther, dass viele seiner "Schäfchen" anstatt zur Beichte zu kommen, Ablassbriefe erwerben und sich so von ihren Sünden "freikaufen". Die katholische Kirche betrieb damals einen florierenden Handel mit diesen Briefen, die die Beichte ersetzten und reichlich Geld in die Kirchenkassen brachten.

Verärgert über diese Praxis, schreibt Luther am 31.10.1517 an seine kirchlichen Vorgesetzten. Er prangert die Missstände der Kirche und den Ablasshandel aufs Schärfste an. Den Briefen legt er 95 Thesen bei, die als Grundlage für eine ausführliche Diskussion gedacht sind. Auch soll Luther an diesem Tag seine Thesen mit lauten Hammerschlägen an die Kirchentür genagelt haben.

Überlegt euch mindestens 10 eigene Thesen, was ihr am Konfirmandenunterricht verändern würdet. Bringt diese zum Spielleiter.

Die Folgen

Nach kurzer Zeit reagiert die katholische Kirche und eröffnet einen **Ketzerprozess** gegen Luther. Doch auch gegenüber **Kaiser Karl V.** hält der streitbare Mönch an seinen Thesen fest und vollzieht damit den Bruch mit Rom. Der Kaiser in Worms erklärt ihn für **rechtlos** und **vogelfrei**. Luthers Leben ist in Gefahr.

*Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.
Vogel*

Flucht auf die Wartburg

Auf der Rückreise lässt der ihm wohlgesonnene Kurfürst Friedrich der Weise Luther "entführen". Natürlich wusste dieser Bescheid, die Entführung war nur zum Schutz Luthers vorgetäuscht worden. Auf der Wartburg in Eisenach lebte er als Junker Jörg. Er nutzt die Zeit um die Bibel ins Deutsche zu übersetzen. 1522 erscheint das Neue Testament bereits im Druck. Es findet reißenden Absatz und gilt als wesentlicher Beitrag zu Vereinheitlichung der deutschen Sprache.

*Luther hat vor fast 500 Jahren die Bibel aus dem lateinischen ins deutsche übersetzt. Doch diese Sprache ist heute nicht mehr sehr aktuell.
Versucht gemeinsam den unteren Abschnitt in ein heutiges Deutsch zu übersetzen.
Abschnitt*

Die letzten Jahre

1525 heiratet Martin Luther, die aus dem Kloster geflohene Nonne Katharina von Bora. Die beiden bekommen drei Jungen und drei Mädchen.

In den letzten Lebensjahren hat Luther mit verschiedenen körperlichen Leiden zu kämpfen. Außerdem trifft ihn der Tod seiner **Tochter Magdalena** schwer. Von seiner letzten Reise, die ihn als **Streitschlichter** 1546 nach **Eisleben** führt, kehrt Luther nicht mehr zurück. Er stirbt am **18.2.1546**. Vier Tage später wird er in der **Schlosskirche in Wittenberg** beigesetzt.

*Füllt die Lücken aus. Diese Hinweise können euch dabei helfen. Ihr findet die gleichen Bilder mit den richtigen Begriffen irgendwo im Haus.
Karte
Schlosskirche in Wittenberg*

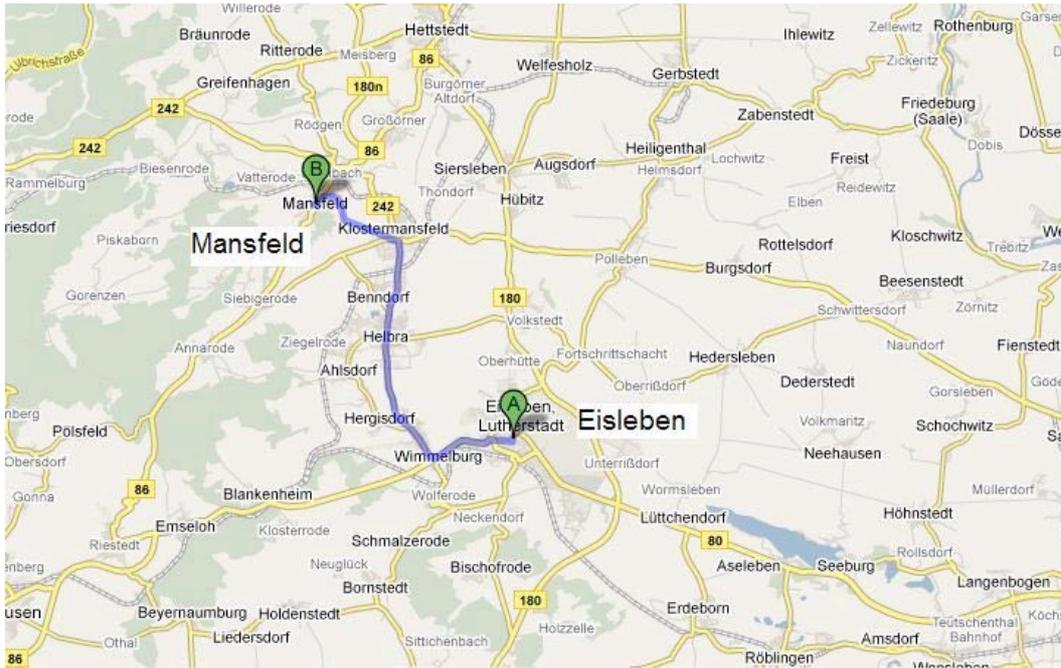
Die Lutherrose

Sehr gut! Ihr habt alle Aufgaben gelöst. Doch eine Letzte wartet noch auf euch. Zu jedem Lückentext habt ihr ein Stück von Luthers Wappen bekommen. Setzt dieses zusammen. Jedes Element hat eine Bedeutung.

Das Kreuz soll an das Leben und Sterben Jesus Christus erinnern, denn er ist der Mittelpunkt des Glaubens. Das rote Herz steht dafür, dass diese Botschaft nicht nur mit dem Geist, sondern vor allem mit dem Herzen verstanden wird. Das Herz ist eingebettet in einer weißen Rose. Sie soll die Menschen daran erinnern, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. Die weiße Farbe der Rose steht für die Engel und Geister, die die Menschen ihr Leben lang begleiten. All das ist umgeben vom Himmelblau, das die Freude, die der Glaube bringt, im Himmel wie auf Erden darstellen soll. Und weil die Worte und die Güte Gottes ewig sind, wird die Rose von einem goldenen Ring umschlossen. Denn ein Ring hat - ebenso wie die Liebe Gottes - keinen Anfang und kein Ende.

Überlegt euch zum Schluß ein eigenes, gemeinsames Wappen. Jeder soll einen Teil dazu beitragen und etwas über ihn selbst aussagen.





9	10	11	12	Al Aluminium 26.98
Co Cobalt 58.93	28 Ni Nickel 58.70	29 Cu Kupfer 63.55	30 Zn Zink 65.41	31 Ga Gallium 69.72
Rh Rhodium 102.91	46 Pd Palladium 106.42	47 Ag Silber 107.87	48 Cd Cadmium 112.41	49 In Indium 114.82
Ir Iridium 222.03	78 Pt Platin 195.08	79 Au Gold 196.97	80 Hg Quecksilber 200.59	81 Tl Thallium 204.38
109	110	111		



Rhetorik



Schlosskirche in Wittenberg



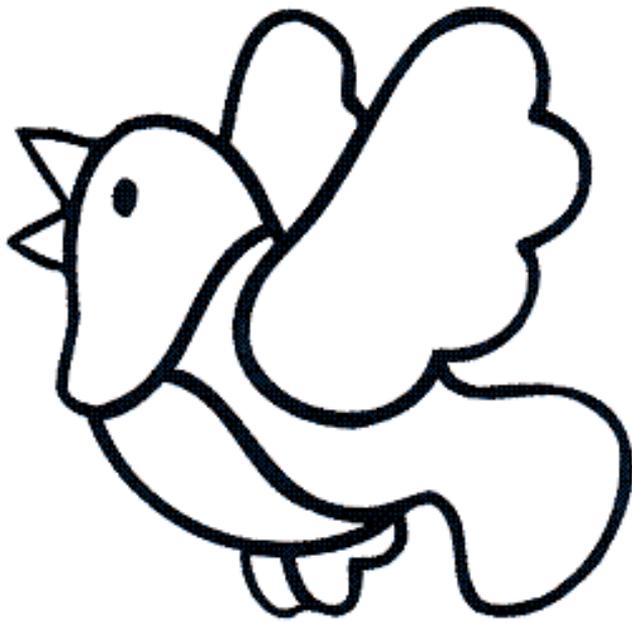
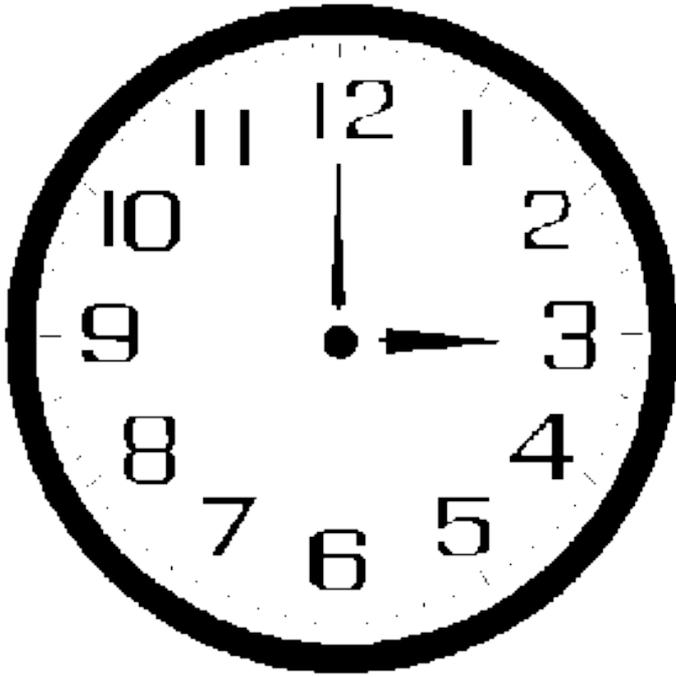
Jurastudium



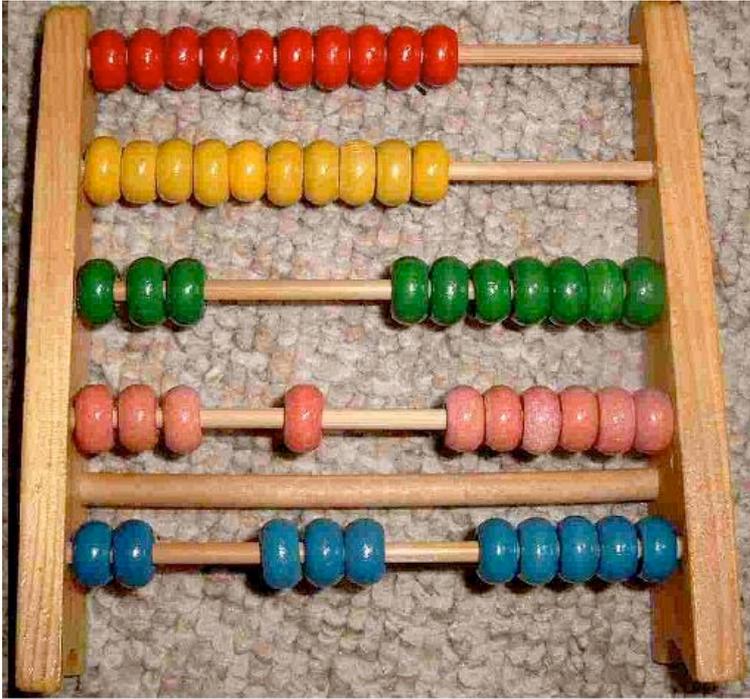
Musik



Fasten



vogelfrei



Arithmetik



Astronomie



Dialektik



Geometrie



Grammatik

„5x2. 20-9. (3000/2)-17“

„Der Sohn eines
Agrarproduzenten“

„Sprache der Römer“- Schule

„8. Monat“-iner-
„Toilette“- ster

„... mach mir ein Bananenbrot“
- logie

Wittenberger Universität

Ketzerprozess

Kaiser Karl V

Rechtlos

„Die Schwester des Sohnes
meines Vaters“ - Magdalena

Streitschlichter

18.02. „vor 463 Jahren“.

